

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/047/ XIII</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 07.05.2026</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:30</b>	<b>Sitzungsende : 20:46</b>

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

<b>Genehmigt und wie folgt unterschrieben:</b>		
Vorsitz	: gez.	Lasse Jürs
Schriftführung	: gez.	Kathrin Zander

# TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 07.05.2026

## Sitzungsteilnehmende

### Vorsitz

**Jürs, Lasse**

### Teilnehmende

**Bartelt, Andreas, Dr.**

**Vertreter für Achim Jansen**

**Beck, Mario**

**Berg, Arne - Michael**

**de Vrée, Susan**

**Giese, Marc-Christopher**

**Grote, Doris**

**Vertreterin für Angela Löw-Krückmann**

**Jobst, Florian**

**Vertreter für Dr. Norbert Pranzas**

**Kähler-von der Mühlen, Dagmar**

**Vertreterin für Wolfgang Nötzel**

**Lehmitz, Patrick**

**Vertreter für Julia Glagau**

**Löwe, Gunnar**

**Münster, Andreas**

**Musal, Volker**

**Vertreter für Felix Frahm**

**Raske, Norman**

**Reimers, Michael**

**Vertreter für Tobias Mährlein**

**Segatz, Gerd**

### Verwaltung

**Ahrens, Filip**

**Fachbereich 601**

**Helterhoff, Mario**

**Fachbereich 601**

**Hoerauf, René**

**Amt 62**

**Kerlies, Anna Carina**

**Fachbereich 601**

**Kroker, Beate**

**Amt 60**

**Magazowski, Christoph, Dr.**

**Dezernat III**

**Pörschke, Julia**

**Fachbereich 621**

**Zander, Kathrin**

**Fachbereich 601 - Protokollführung**

### sonstige

**Braun, Joachim**

**Seniorenbeirat**

**Collier, Céline**

**Kinder- und Jugendbeirat**

### Entschuldigt fehlten

**Frahm, Felix**

**vertreten durch Volker Musal**

**Glagau, Julia**

**vertreten durch Patrick Lehmitz**

**Jansen, Achim**

**vertreten durch Dr. Andreas Bartelt**

**Löw-Krückmann, Angela**

**vertreten durch Doris Grote**

**Mährlein, Tobias**

**vertreten durch Michael Reimers**

**Nötzel, Wolfgang**

**vertreten durch Dagmar Kähler-von der Mühlen**

**Pranzas, Norbert, Dr.**

3

**vertreten durch Florian Jobst**

**Sonstige Teilnehmende**

**Grimm, Maximilian**

**Stadtwerke Norderstedt**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 07.05.2026

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.04.2026**

**TOP 4 :**

**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 16.04.2026**

**TOP 5 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 5.1 :**

**Einwohneranliegen zur Parksituation im Heidestieg**

**TOP 6 :       B 26/0142**

**Umbau Heidestieg**

**hier: Grundsatzbeschluss zur weiteren Umsetzung**

**TOP 7 :**

**Besprechungspunkt**

**Fernwärmeausbau der Stadtwerke Norderstedt**

**TOP 8 :       B 26/0178**

**Fläche „Friedrich-Ebert-Straße / Friedrichsgaber Weg“,**

**Gebiet: südlich Friedrich-Ebert-Straße, westlich Achternfelde, nördlich Hogenfelde, östlich Friedrichsgaber Weg**

**hier: Beschluss über die Rahmenbedingungen**

**TOP 9 :       B 26/0174**

**15. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Norderstedt (FNP 2020) "zwischen Berliner Allee, Schumanstraße und Adenauerplatz",**

**Gebiet: östlich Berliner Allee / nördlich Schumanstraße / westlich Adenauerplatz - Linie U1 / südlich der Wohnbebauung Kohfurth 4 - 6a**

**hier: Beschluss über das Ergebnis aus der frühzeitigen Beteiligung**

**TOP 10 : B 26/0173**

**Bebauungsplan Nr. 339 Norderstedt „zwischen Berliner Allee, Schumanstraße und Adenauerplatz“,**

**Gebiet: östlich Berliner Allee / nördlich Schumanstraße / westlich Adenauerplatz - Linie U1 / südlich der Wohnbebauung Kohfurth 4 - 6a**

**hier: Beschluss über das Ergebnis aus der frühzeitigen Beteiligung**

**TOP 11 : B 26/0151**

**Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Einrichtung von Tempo-30-Zonen im Romintener Weg und in der Waldschneise**

**TOP 12 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 13 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 13.1 : M 26/0134**

**Beantwortung eines Prüfantrags der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.09.2025 zum Thema Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Kindertagesstätte "4 Höfe" aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 02.10.2025, SI:StuV/036/ XIII, VO:A 25/0377, TOP 7**

**TOP 13.2 : M 26/0204**

**Regionalplan für den Planungsraum III in Schleswig-Holstein - Neuaufstellung, 3. Entwurf 2026, Beteiligungsverfahren**

**TOP 13.3 : M 26/0207**

**Verkehrsknoten Friedrichsgaber Weg/Friedrich-Ebert-Straße – geänderte Verkehrsführung durch Baustelle**

**TOP 13.4 :**

**Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.03.2026 zu Baumaßnahmen im Glashütter Damm StuV /045/ XIII TOP 13.3**

**TOP 13.5 :**

**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Wasserstauung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 329**

**TOP 13.6 :**

**Anfrage der Fraktion WIN-FW zur Umleitung Baustelle Friedrichsgaber Weg / Friedrich-Ebert-Straße**

**TOP 13.7 :**

**Anfrage der FDP-Fraktion zur Baustelle Friedrichsgaber Weg / Friedrich-Ebert-Straße**

**TOP 13.8 :**

**Erinnerung an Rückmeldung zum Antrag aus der Sitzung vom 04.12.2025 zur Einrichtung einer Fahrradstraße und Tempo-30-Zone im Glashütter Damm**

### **Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 14 :**

**Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

**TOP 14.1 :**

**Grundstücksangelegenheit**

**TOP 14.2 :**  
**Grundstücksangelegenheit**

**TOP 14.3 :**  
**Grundstücksangelegenheit**

**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 07.05.2026

**TOP 1:****Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Herr Jürs begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie Beschlussfähigkeit mit 15 Mitgliedern fest.

**TOP 2:****Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Es gibt nichtöffentliche Berichte zum Thema „Grundstücksangelegenheiten“.

Es gibt keine nichtöffentlichen Anfragen.

**Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 15 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und keinen Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

**Abstimmung über die gesamte Tagesordnung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 15 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und keinen Enthaltungen einstimmig beschlossen.

**TOP 3:  
Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.04.2026**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 16.04.2026 geäußert. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

**TOP 4:  
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 16.04.2026**

Herr Jürs berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 16.04.2026 kein nichtöffentlicher Beschluss gefasst wurde.

**TOP 5:  
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es wird folgende Einwohneranregung abgegeben:

**TOP 5.1:  
Einwohneranliegen zur Parksituation im Heidestieg**

Frau Judith Galich, Heidestieg 10f in Norderstedt schildert die angespannte Parksituation im Heidestieg. Sie bezieht sich auf die Vorlagen zu TOP 6 und merkt an, dass 40 – 50 % der Parkplätze verloren gehen werden. Dies sei jedoch problematisch, da bei ca. 36 von 66 Reihenhäusern keine Möglichkeit besteht, die Fahrzeuge auf dem Grundstück abzustellen. Sie bittet darum, dass die aktuelle Parksituation erhalten bleibt. Der Ausschuss nimmt die Anregung zur Kenntnis.

Sie ist mit der Veröffentlichung ihrer persönlichen Daten im Protokoll einverstanden.

**TOP 6:        B 26/0142  
Umbau Heidestieg  
hier: Grundsatzbeschluss zur weiteren Umsetzung**

Herr Dr. Magazowski gibt eine Einführung in das Thema.

Hinsichtlich der Parkplatzsituation erfragt Herr Segatz, ob die Möglichkeit besteht, eine direkte fußläufige Anbindung an die Tiefgaragen in der Straße Alter Kirchenweg über das Adlershorst-Gelände zu schaffen und wie viele Stellplätze aktuell in der Tiefgarage frei sind. Des Weiteren fragt er, ob auf dem Garagenhof eine Parkpalette gebaut werden könnte.

Herr Dr. Magazowski berichtet, dass nicht in Aussicht gestellt werden kann, dass der Zaun auf dem Adlershorst-Gelände entfernt wird, da es sich um ein Privatgelände handelt. In den Tiefgaragen des Quartiers an der Straße Alter Kirchenweg stehen aktuell 8 Stellplätze zur Verfügung. Die Garagen am Heidestieg sollen saniert, jedoch nicht zur Parkpalette

aufgestockt werden.

Herr Giese weist darauf hin, dass es sich hier um einen Teil der Veloroute handelt und die Straße daher durch Rad- und Fußverkehr stark frequentiert wird. Er befürchtet, dass mit dem Wegfall von alternierendem Parken die Geschwindigkeiten nicht angemessen reduziert werden können und so die Verkehrssicherheit für Radfahrer und Fußgänger nicht gewährleistet werden kann.

Herr Münster verweist noch einmal auf den dringenden Sanierungsbedarf der Straße.

Herr Segatz reicht einen Änderungsantrag der SPD-Fraktion (**Anlage 1**) ein.

#### **Abstimmung über Änderungsantrag der SPD-Fraktion:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:		3				1	
Nein:	3		3	2	1		
Enthaltung:	2						
Befangen:							

Bei 4 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Herr Münster beantragt über Beschlussvorschlag a und b getrennt abzustimmen.

#### **Beschluss:**

- a) Der bereits gefasste Beschluss zum Umbau einer Tempo-30-Zone vom 07.12.2023 wird fortgeführt. Aufgrund notwendiger Maßnahmen zur Entwässerung sowie gestiegener Bau- und Entsorgungskosten werden die gestiegenen Kosten anerkannt.
- b) Abweichend vom bereits gefassten Beschluss am 07.12.2023 wird die Straße Heidestieg mit der Anlage von Grüninseln und Aufenthaltsbereichen ausgebaut, so dass ein verkehrsberuhigter Bereich angeordnet werden kann. Die gestiegenen Kosten werden anerkannt.

Herr Jürs lässt über Beschlussvorschlag a und b getrennt abstimmen.

#### **Abstimmung über Beschlussvorschlag a:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5		3	2			
Nein:		3			1		
Enthaltung:						1	
Befangen:							

Bei 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich beschlossen.

**Abstimmung über Beschlussvorschlag b:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:							
Nein:	5	3	3	2	1	1	
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 0 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen und keinen Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

**TOP 7:****Besprechungspunkt****Fernwärmeausbau der Stadtwerke Norderstedt**

Herr Jürs begrüßt Herrn Grimm von den Stadtwerken und übergibt das Wort an ihn.

Herr Grimm erläutert die Thematik anhand einer Präsentation (**Anlage 2**).

Die Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

**TOP 8: B 26/0178****Fläche „Friedrich-Ebert-Straße / Friedrichsgaber Weg“,****Gebiet: südlich Friedrich-Ebert-Straße, westlich Achternfelde, nördlich Hogenfelde, östlich Friedrichsgaber Weg****hier: Beschluss über die Rahmenbedingungen**

Frau Kerlies stellt die Thematik anhand einer Präsentation (**Anlage 3**) vor.

Herr Dr. Magazowski ergänzt, dass es sich aktuell um die Visualisierung eines ersten groben Entwurfs handelt und das Verfahren noch nicht begonnen hat. Eine Beteiligung der Öffentlichkeit wird im weiteren Verfahren erfolgen.

**Beschluss:**

Die im Plan (siehe Anlage Nr. 2) dargestellten Rahmenbedingungen zu den Flächen werden als Grundlage für weitere bauliche Entwicklungen der Flächen gebilligt.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15

davon anwesend: 15.; Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 1; Stimmenenthaltung: 0

#### **Abstimmung über Beschlussvorschlag:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2		1	
Nein:					1		
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keinen Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

#### **TOP 9: B 26/0174**

**15. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Norderstedt (FNP 2020) "zwischen Berliner Allee, Schumanstraße und Adenauerplatz",  
Gebiet: östlich Berliner Allee / nördlich Schumanstraße / westlich Adenauerplatz - Linie U1 / südlich der Wohnbebauung Kohfurth 4 - 6a  
hier: Beschluss über das Ergebnis aus der frühzeitigen Beteiligung**

Herr Ahrens stellt die Thematik anhand einer Präsentation (**Anlage 4**) vor.

Die Präsentation beinhaltet ebenfalls die Thematik zu TOP 10.

Seitens des Ausschusses gibt es keine Fragen und Anmerkungen.

#### **Beschluss:**

Das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung nach den §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird gebilligt. Das Ergebnis ist als Abwägungsvorschlag den tabellarischen Vermerken der Verwaltung (Anlagen 2) zu entnehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der Ergebnisse aus der frühzeitigen Beteiligung, entsprechend den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung (Anlagen 2), den Entwurf der 15 FNP-Änderung zu fertigen.

Das Protokoll der öffentlichen Veranstaltung ist als Anlage 4 beigefügt.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15

davon anwesend: 15.; Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 1; Stimmenenthaltung: 0

**Abstimmung über Beschlussvorschlag:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2		1	
Nein:					1		
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keinen Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

**TOP 10: B 26/0173**

**Bebauungsplan Nr. 339 Norderstedt „zwischen Berliner Allee, Schumanstraße und Adenauerplatz“,**

**Gebiet: östlich Berliner Allee / nördlich Schumanstraße / westlich Adenauerplatz - Linie U1 / südlich der Wohnbebauung Kohfurth 4 - 6a**

**hier: Beschluss über das Ergebnis aus der frühzeitigen Beteiligung**

Herr Ahrens stellt die Thematik anhand einer Präsentation (**Anlage 4**) vor.

Die Präsentation beinhaltet ebenfalls die Thematik zu TOP 9.

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

**Beschluss:**

Das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung nach den §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird gebilligt. Das Ergebnis ist als Abwägungsvorschlag den tabellarischen Vermerken der Verwaltung (Anlagen 2, 4 und 6) zu entnehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der Ergebnisse aus der frühzeitigen Beteiligung, entsprechend den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung (Anlagen 2, 4 und 6), den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 339 zu fertigen.

Die Stellungnahmen sowie die das Protokoll der öffentlichen Veranstaltung sind als Anlagen 7 und 8 beigelegt.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15

davon anwesend: 15.; Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 3; Stimmenenthaltung: 0

**Abstimmung über Beschlussvorschlag:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3			1	
Nein:				2	1		
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 12 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und keinen Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

**TOP 11: B 26/0151****Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Einrichtung von Tempo-30-Zonen im Romintener Weg und in der Waldschneise**

Seitens des Ausschusses gibt es keine Fragen und Anmerkungen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr beschließt, das gemeindliche Einvernehmen für die Einrichtung von Tempo-30-Zonen im Romintener Weg sowie in der Waldschneise (zwischen Langenharmer Weg und Stonsdorfer Weg) zu erteilen.

**Abstimmung über Beschlussvorschlag:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2		1	
Nein:					1		
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keinen Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

**TOP 12:****Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

**TOP 13:****Berichte und Anfragen - öffentlich**

Es gibt folgende Berichte und Anfragen:

**TOP 13.1: M 26/0134**

**Beantwortung eines Prüfantrags der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.09.2025 zum Thema Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Kindertagesstätte "4 Höfe" aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 02.10.2025, SI:StuV/036/ XIII, VO:A 25/0377, TOP 7**

Die Verwaltung wurde beauftragt, zu prüfen, ob im Bereich der Kindertagesstätte „4 Höfe“ auf der Ulzburger Straße auch in Fahrtrichtung Nord eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h angeordnet werden kann.

**Antwort:**

Die Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 in der Ulzburger Straße wurde sorgfältig geprüft, bevor sie eingeführt wurde.


Die Begrenzung gilt nur in Richtung Süden auf der Seite der Kita, weil die kritischen Situationen – also die Gefahren für Kinder beim Kommen und Gehen – ausschließlich auf dieser Straßenseite auftreten. Hier befindet sich auch der Parkplatz, wo die Eltern parken um dann anschließend ihr Kinder zur Kita begleiten. Auch findet hier der überwiegende Teil des Fuß- und Radverkehrs statt, der als Ziel die Kita hat.

Auf der Ostseite der Ulzburger Straße gibt es keine Parkplätze für „Elterntaxis“. Für Fußgänger, die die Straße überqueren, steht die vorhandene Querungshilfe zur sicheren Nutzung bereit.

Besondere Gefahren auf der Ostseite sind daher objektiv nicht feststellbar.

Die Straßenverkehrsordnung (StVO) und die dazugehörigen Verwaltungsvorschriften sehen ausdrücklich vor, dass Geschwindigkeitsbegrenzungen vor sensiblen Einrichtungen auch nur in der Richtung gelten dürfen, in der besondere Gefahren bestehen.

Deshalb wäre in diesem Fall eine Begrenzung in beide Richtungen unverhältnismäßig, damit ermessensfehlerhaft und schlussendlich rechtswidrig.

Um die Sichtbarkeit insbesondere auf die querenden Kinder an den Querungshilfen zu verbessern wurden die rot-weiß schraffierten Tonnen unter dem Verkehrszeichen 222  „Vorgeschriebene Vorbeifahrt – rechts“ entfernt.

**TOP 13.2: M 26/0204**

**Regionalplan für den Planungsraum III in Schleswig-Holstein - Neuaufstellung, 3. Entwurf 2026, Beteiligungsverfahren**

Das Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport führt vom 29.04.2026 bis 29.06.2026 das Beteiligungsverfahren zum 3. Entwurf des Regionalplans durch.

Die Unterlagen zum Verfahren können unter <https://bolapla-sh.de/>, Aktuelle Online-Beteiligungen, eingesehen werden.

Die Verwaltung wird im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr voraussichtlich am 21.05.2026 die Planung des Landes vorstellen und einen Vorschlag für eine Stellungnahme zur Diskussion stellen.

**TOP 13.3: M 26/0207**  
**Verkehrsknoten Friedrichsgaber Weg/Friedrich-Ebert-Straße – geänderte**  
**Verkehrsführung durch Baustelle**

Der Verkehrsknotenpunkt Friedrichsgaber Weg/Friedrich-Ebert-Straße in Norderstedt wird seit Frühjahr 2025 umfangreich, inkl. des Regenwasserkanalnetzes zur Starkregenvorsorge und des Versorgungsleitungsnetzes, hier unter anderem Fernwärme und Verstärkung der Stromversorgung, umgebaut. Während der kommenden Bauphase wird die Friedrich-Ebert-Straße ab Dienstag, 12. Mai 2026, bis voraussichtlich zum 31. Juli 2026 in Richtung Hasloh für den Kfz-Verkehr voll gesperrt. Ein Abbiegen an der Kreuzung ist weder in Richtung Hasloh/Wertstoffhof noch in Richtung Ochsenzoller Straße/Herold-Center möglich. Der Radverkehr sowie Fußgängerinnen und Fußgänger können den Baustellenbereich passieren.

Eine örtliche Umleitung für den Wertstoffhof wird ausgeschildert. Die Umleitung führt vom Friedrichsgaber Weg über die Hökertwiete, den Hasloher Weg und die Straße Kornhoop zur Friedrich-Ebert-Straße. Wer vom Wertstoffhof an der Friedrich-Ebert-Straße zurück zum Friedrichsgaber Weg möchte, fährt über den Hasloher Weg und die Alte Dorfstraße. Autofahrerinnen und Autofahrer, die kein lokales Ziel in diesem Gebiet haben, sind dazu angehalten den Verkehrsknotenpunkt weiträumig zu umfahren.

Die Entwicklung des Verkehrsaufkommens wird in der Anfangsphase durch die Verkehrsaufsicht sowie der Polizei besonders aufmerksam beobachtet. Hinweisen aus der Bevölkerung zu möglichen Gefahrensituationen wird ebenfalls nachgegangen.

Eine Anpassung der verkehrsrechtlichen Anordnung erfolgt auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse sowie eingehender Hinweise kurzfristig und zeitnah.

**TOP 13.4:**  
**Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.03.2026 zu Baumaßnahmen im**  
**Glashütter Damm StuV /045/ XIII TOP 13.3**

**Frage:**

Herr Berg von der CDU-Fraktion erkundigt sich, welche Baumaßnahme derzeit am Glashütter Damm durchgeführt wird.

**Antwort:**

Derzeit wird am Glashütter Damm eine Maßnahme durch die Stadtwerke Norderstedt durchgeführt:

- » Im Bereich der Einmündung Immenhorst werden aktuell zwei Stromhausanschlüsse erstellt.

**TOP 13.5:**

**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Wasserstauung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 329**

Herr Giese berichtet von erheblichen Wasserstauungen im südlichen Teil des Bebauungsplanes Nr. 329. Er fragt, ob dies genehmigt bzw. erlaubt ist.

Herr Dr. Magazowski antwortet direkt.

**TOP 13.6:**

**Anfrage der Fraktion WIN-FW zur Umleitung Baustelle Friedrichsgaber Weg / Friedrich-Ebert-Straße**

Herr Löwe hinterfragt die geplante Umleitungsstrecke bzgl. der Baustelle Friedrichsgaber Weg / Friedrich-Ebert-Straße. Die Hökertwiete und der Hasloher Weg werden durch 30-t-LKW stark belastet und er fragt, wie Begegnungsverkehr hier sicher erfolgen kann. Auch in der Straße Achternfelde wird sich der Umgehungsverkehr vergrößern. Er bittet um Prüfung, ob in der Straße Achternfelde während der Baumaßnahme das Parken eingeschränkt werden kann, damit hier die Erreichbarkeit für Rettungsfahrzeuge und Feuerwehr gewährleistet wird.

Die Verkehrsaufsicht wird dies prüfen.

**TOP 13.7:**

**Anfrage der FDP-Fraktion zur Baustelle Friedrichsgaber Weg / Friedrich-Ebert-Straße**

Herr Reimers macht darauf aufmerksam, dass parallel zu der Baustelle Friedrichsgaber Weg / Friedrich-Ebert-Straße auch eine Baustelle in der Alten Dorfstraße vorliegt. Auch dies beeinträchtigt den Umgehungsverkehr. Er fragt, warum die Baustellen nicht besser aufeinander abgestimmt werden.

Herr Dr. Magazowski erklärt, dass es sich bei der Baustelle in der Alten Dorfstraße vermutlich um eine Baustelle der Stadtwerke handelt.

**TOP 13.8:**

**Erinnerung an Rückmeldung zum Antrag aus der Sitzung vom 04.12.2025 zur Einrichtung einer Fahrradstraße und Tempo-30-Zone im Glashütter Damm**

Herr Berg erinnert an die noch ausstehende Rückmeldung zum Antrag aus der Sitzung vom 04.12.2025 zur Einrichtung einer Fahrradstraße und Tempo-30-Zone im Glashütter Damm.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.

